

Datenschutzinformation gemäß § 15 KDG

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kath. Pfarramt Freudenstadt
Kirchplatz 3, 72250 Freudenstadt
Telefon: (0 74 41) 91 72-0
Telefax: (0 74 41) 91 72 72
ChristiVerklaerung.Freudenstadt@drs.de

2. Kontaktdaten der betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Bischöfliches Ordinariat
Stabsstelle Datenschutz
Postfach 9
72101 Rottenburg

Tel: 07472 169-890
Fax: 07472 169-83890
E-Mail: datenschutz@bo.drs.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer ehrenamtliche(n) Tätigkeit(en).

Es handelt sich dabei insbesondere um folgende Daten: Name, Vorname, Kontaktdaten, E-Mail, Telefonnummer, Mobilfunknummer, ggf. Fotos soweit Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Die für Ihre ehrenamtliche(n) Tätigkeit(en) erforderlichen Daten werden uns von Ihnen zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die zur Bearbeitung ihres Antrags erforderlich sind, ist § 6 Abs. 1 lit. c) KDG i. V. mit §§ 662 ff. BGB.

Sollten Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung zur Veröffentlichung von Fotos erteilt haben ist § 6 Abs. 1 lit. b KDG in Verbindung mit § 8 KDG die Rechtsgrundlage. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird davon nicht berührt.

Bitte Rückseite beachten.

4. Empfänger der Daten

Wir übermitteln Ihre Daten in folgenden Fällen an folgende Empfänger:

- Im Einzelfall erfolgt die Offenlegung an weitere berechtigte Empfänger.
- Name, Vorname sowie eventuelle weitere personenbezogene Daten, wie z. B. Abbildungen, werden entsprechend Ihrer Einwilligung an weitere Medien, wie z. B. den Newsletter *aktuell* der Kirchengemeinde und die Lokalpresse, übermittelt.

5. Dauer der Speicherung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die mit der Datenverarbeitung verfolgten Zwecke erforderlich ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Die aufgrund einer uns ausdrücklich erteilten Einwilligung zur Verarbeitung für bestimmte Zwecke verarbeitete Daten werden nach einem etwaigen Widerruf der Einwilligung, sofern möglich, gelöscht.

6. Rechte der Betroffenen

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen bestehen folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft nach § 17 KDG,
- das Recht auf Berichtigung nach § 18 KDG,
- das Recht auf Löschung nach § 19 KDG,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG,
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach § 23 KDG, sowie
- das Recht zur Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht nach § 48 KDG.

Kontaktdaten der Datenschutzaufsicht

Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt am Main
Frau Ursula Becker-Rathmair
Roßmarkt 23
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 58 99 755 - 10
Fax: 069 58 99 755 - 11
E-Mail: info@kdsz-ffm.de
Internet: <https://www.kath-datenschutzzentrum-ffm.de/>